



Unterrichtung der Öffentlichkeit  
nach § 23 der 17. BImSchV

Jahresbericht 2024

(Jahresbericht zur Auswertung der kontinuierlichen  
und nicht-kontinuierlichen Emissionsmessungen)

der

Biomasse-Kraftwerk  
Fechenheim GmbH (BKF)

Zur Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß den Genehmigungen vom 12. April 2002 und 28. September 2004 macht der Betreiber folgende Angaben:

1. **Betreiber der Anlage** Biomasse-Kraftwerk Fechenheim GmbH  
Alt-Fechenheim 34  
60386 Frankfurt am Main  
  
Ansprechpartner: Herr Dennis Smith  
Telefon: 069 / 9999 88210
  
2. **Berichtszeitraum** 01.01.2024 - 31.12.2024
  
3. **Anlage** Biomasse-Heizkraftwerk (Altholzverbrennung)

#### 4. **Verbrennungsbedingungen**

Folgende Verbrennungsbedingungen sind gemäß Genehmigungsbescheid einzuhalten:

Mindesttemperatur nach der letzten Verbrennungsluftzufuhr:	850 °C
Verweilzeit:	2 Sekunden
Mindestvolumengehalt an Sauerstoff:	6 %

#### 5. **Emissionen**

##### 5.1 **Messergebnisse der kontinuierlichen Messungen 2024**

Am Biomasse-Kraftwerk wird kontinuierlich der Gehalt an Schadstoffen im Reingas überwacht.

Die hierzu notwendigen Messgeräte werden jährlich durch eine externe Prüfstelle auf ihre Funktionstüchtigkeit geprüft und alle drei Jahre kalibriert.

**Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 23 der 17. BImSchV, Jahresbericht 2024  
Biomasse-Kraftwerk Fechenheim GmbH, Frankfurt-Fechenheim**

Nachfolgende Tabelle beinhalten die Parameter Schadstoff, Jahresmittelwert, Grenzwert, Anzahl der Messwerte und Anzahl der Überschreitungen.

Ergebnisse der kontinuierlichen Emissionsmessungen:

Schadstoff	Gemessener Jahresmittelwert mg/m <sup>3</sup>	Grenzwerte nach Bescheid mg/m <sup>3</sup>	Anzahl Messwerte 2024	Anzahl Überschreitungen 2024
Gesamtstaub	0,9	30 Halbstundenmittelwert	13817	2 (0,01 %)
		10 Tagesmittelwert	286	0 (0,00 %)
Organische Stoffe C	0,6	20 Halbstundenmittelwert	13817	0 (0,00 %)
		10 Tagesmittelwert	286	0 (0,00 %)
Chlorwasserstoff HCl	7,0	60 Halbstundenmittelwert	13817	2 (0,01 %)
		10 Tagesmittelwert	286	0 (0,00 %)
Kohlenmonoxid CO	30,6	100 Halbstundenmittelwert	13817	4 (0,03 %)
		50 Tagesmittelwert	286	0 (0,00 %)
Schwefeldioxid SO <sub>2</sub>	39,1	200 Halbstundenmittelwert	13817	1 (0,01 %)
		50 Tagesmittelwert	286	0 (0,00%)
Stickstoffoxide NO <sub>x</sub>	186,7	400 Halbstundenmittelwert	13817	0 (0,00 %)
		200 Tagesmittelwert	286	0 (0,00 %)
Quecksilber Hg	0,0000	0,05 Halbstundenmittelwert	13817	0 (0,00 %)
		0,03 Tagesmittelwert	286	0 (0,00 %)
Ammoniak NH <sub>3</sub>	0,7	15 Halbstundenmittelwert	13817	1 (0,01 %)
		10 Tagesmittelwert	286	0 (0,00 %)

Darüber hinaus wurde 92-mal der 10-Minuten-Mittelwert der Verbrennungstemperatur von 850 °C unterschritten. Dies entspricht einer Einhaltung der Temperaturwerte von mehr als 99,8 %.

## 5.2 Messergebnisse der Einzelmessungen 2024

Die nicht-kontinuierlich ermittelten Emissionen wurden durch ein behördlich zugelassenes Institut kontrolliert.

Ergebnisse der letzten Einzelmessungen:

Schadstoff	Messwert (Mittelwert) mg/m <sup>3</sup>	Grenzwert laut Bescheid (Tagesmittelwert)
Fluorwasserstoff HF	0 mg/m <sup>3</sup>	1 mg/m <sup>3</sup>
Benzol	0 mg/m <sup>3</sup>	1 mg/m <sup>3</sup>
Schwermetalle (Cadmium, Thallium)	0,00 mg/m <sup>3</sup>	0,05 mg/m <sup>3</sup>
Schwermetalle (Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Cobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn)	0,0 mg/m <sup>3</sup>	0,5 mg/m <sup>3</sup>
Dioxine und Furane	0,0 ng/m <sup>3</sup>	0,1 ng/m <sup>3</sup>
Benzo(a)pyren	0,00 mg/m <sup>3</sup>	0,05 mg/m <sup>3</sup>

## 5.3 Messergebnisse der Funktionsprüfung der Messeinrichtung 2024

Die Messeinrichtungen wurden durch ein behördlich zugelassenes Institut kontrolliert. Außerdem wurde im Mai der Auswerterechner der Emissionsmesseinrichtung ausgetauscht und anschließend der ordnungsgemäße Einbau durch ein Institut geprüft und bestätigt.

Ergebnisse der Funktionsprüfung:

Die überprüften Emissionsmesseinrichtungen sind funktionsfähig und entsprechen den Richtlinien des BMU über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung von Emissionen.

## 6. Ereignisse

Aufgrund von Kesselschäden wurde die Anlage im Zeitraum Oktober bis Dezember mehrfach abgefahren und repariert.

## 7. Bewertung

Während des Berichtszeitraumes 2024 wurden die Verbrennungsbedingungen fast immer eingehalten (> 99,8 %). Auch die kontinuierlich gemessenen Emissionen wurden bei allen Parametern zu mehr als 99 % der Werte eingehalten. Die jährlich durch ein zugelassenes Institut gemessenen Emissionen lagen erwartungsgemäß nur im Spurenbereich und sicher unter den Grenzwerten.

## 8. **Berichtsausarbeitung**

Cassella Chemiepark Frankfurt GmbH (CCF)  
Alt-Fechenheim 34  
60386 Frankfurt am Main

Ansprechpartner: Dr. Jürgen Steiner  
Immissionsschutzbeauftragter  
Tel.: 069 / 4109 - 2240  
E-mail: [juergen.steiner@cassella-chemiepark.de](mailto:juergen.steiner@cassella-chemiepark.de)

Die Veröffentlichung dieses jährlichen Emissionsberichtes erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium Darmstadt, Abt. Umwelt Frankfurt. Weitere Auskünfte zu dieser Veröffentlichung können über die Firma CCF unter obiger Telefon-Nummer eingeholt werden.